

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXI
1. Teil. Klausuren aus dem allgemeinen Verwaltungsrecht	1
1. Kapitel. Der Verwaltungsakt	1
A. Begriffsmerkmale des Verwaltungsakts	1
B. Aufhebung von Verwaltungsakten	2
I. Rücknahme von Verwaltungsakten (§ 48 VwVfG)	2
1. Anwendbarkeit des § 48 VwVfG	3
2. Formelle Aufhebungsvoraussetzungen	3
3. Materielle Aufhebungsvoraussetzungen	3
a) Rechtswidrigkeit des VA	3
b) Begünstigender Verwaltungsakt	4
c) Besondere Voraussetzungen des § 48 II-III VwVfG	4
aa) Spezieller Vertrauensschutz nach § 48 II VwVfG	5
bb) Sonstige begünstigende Verwaltungsakte, die nicht unter § 48 II VwVfG fallen	7
d) Rücknahmefrist (§ 48 IV VwVfG)	7
e) Ermessen	8
II. Widerruf von Verwaltungsakten (§ 49 VwVfG)	9
1. Anwendbarkeit des § 49 VwVfG	9
2. Formelle Aufhebungsvoraussetzungen	9
3. Materielle Aufhebungsvoraussetzungen	10
a) Rechtmäßigkeit des Verwaltungsakts	10
b) Begünstigender Verwaltungsakt	11
c) Vorliegen eines Widerrufsgrundes	11
aa) Vorliegen eines Widerrufsgrundes gem. § 49 II VwVfG	11
bb) Widerrufsgründe nach § 49 III VwVfG	12
d) Ermessen	13
III. Abwicklung nach Aufhebung des Verwaltungsakts (§ 49a VwVfG)	13
IV. Rücknahme und Widerruf im Rechtsbehelfsverfahren (§ 50 VwVfG)	14
V. Wiederaufgreifen des Verfahrens (§ 51 VwVfG)	15
1. Stufe: Entscheidung über das Wiederaufgreifen des Verfahrens	15
a) Zulässigkeit des Antrags auf Wiederaufgreifen des Verfahrens	15
b) Begründetheit des Antrags auf Wiederaufgreifen des Verfahrens	16
2. Stufe: Neue Entscheidung in der Sache	16
C. Nebenbestimmungen zum Verwaltungsakt	17
I. Vorliegen einer Nebenbestimmung	17
II. Welche Nebenbestimmung liegt vor?	18
III. Rechtsschutz gegen Nebenbestimmungen	19
D. Zusage und Zusicherung	20
2. Kapitel. Der Verwaltungsvertrag	22
A. Bestehen eines »öffentlich-rechtlichen Vertrags«	23
B. Wirksamkeit des Verwaltungsvertrags	24
I. Formelle Voraussetzungen	24
II. Materielle Voraussetzungen	25
1. Kein Vertragsformverbot	25
2. Keine Nichtigkeit gem. § 59 II VwVfG	25

3. Allgemeine Nichtigkeitsvorschrift des § 59 I VwVfG	27
3. Kapitel. Staatshaftungsrecht	28
A. Öffentlich-rechtlicher Abwehr- und Unterlassungsanspruch	30
I. Dogmatische Herleitung	30
II. Tatbestand	30
1. Betroffenheit eines subjektiv-öffentlichen Rechts	30
2. Hoheitlicher, unmittelbar bevorstehender oder andauernder Eingriff	31
3. Rechtswidrigkeit des Eingriffs	31
III. Rechtsfolge	33
B. Öffentlich-rechtlicher Folgenbeseitigungsanspruch	34
I. Anwendbarkeit des allgemeinen FBA	35
II. Dogmatische Herleitung	35
III. Tatbestand	35
1. Betroffenheit eines subjektiv-öffentlichen Rechts	35
2. Hoheitlicher Eingriff	36
3. Fortdauernder, rechtswidriger und zurechenbarer Zustand	37
IV. Rechtsfolge	38
1. Anspruchsinhalt	38
2. Anspruchsgrenzen	38
C. Öffentlich-rechtlicher Erstattungsanspruch	40
I. Dogmatische Herleitung	41
II. Anwendbarkeit des öffentlich-rechtlichen Erstattungsanspruchs	41
III. Tatbestand	41
1. Vermögensverschiebung zwischen Anspruchsteller und Anspruchsgegner ...	41
2. Öffentlich-rechtliche Rechtsbeziehung	42
3. Ohne Rechtsgrund	42
IV. Rechtsfolge	42
D. Ansprüche aus öffentlich-rechtlichen Sonderbeziehungen	43
I. Tatbestand	43
II. Rechtsfolge, Beweislast und Konkurrenzen	44
E. Ansprüche aus öffentlich-rechtlicher Geschäftsführung ohne Auftrag	44
I. Anwendbarkeit der öffentlich-rechtlichen GoA	45
II. Voraussetzungen der GoA	46
III. Rechtsfolge	47
4. Kapitel. Klausuren aus dem Verwaltungsvollstreckungsrecht	48
A. Vollstreckung aus verwaltungsgerichtlichen Titeln nach der VwGO	48
B. Vollstreckung aus einem Verwaltungsakt	48
I. Vollstreckung von Handlungs-, Duldungs- oder Unterlassungspflichten	48
1. Rechtsschutz gegen Vollstreckungsmaßnahmen im gestreckten Verfahren ..	49
2. Rechtsschutz gegen Vollstreckungsmaßnahmen im Sofortvollzug	52
3. Anfechtung eines Kostenbescheides	53
a) Ermächtigungsgrundlage zum Erlass des Kostenbescheides	54
b) Vorliegen der formellen Voraussetzungen	54
c) Vorliegen der materiellen Voraussetzungen	54
aa) Rechtmäßigkeit der Vollstreckungsmaßnahme	54
bb) Kostenschuldneigenschaft des in Anspruch Genommenen	55
cc) Rechtmäßigkeit der Kostenfestsetzung der Art und Höhe nach	55
dd) Rechtsfolge	57
II. Vollstreckung von Geldforderungen	61
2. Teil. Klausuren aus dem besonderen Verwaltungsrecht	63
5. Kapitel. Allgemeines Gefahrenabwehrrecht	63
A. Rechtsschutz gegen gefahrenabwehrrechtliche Einzelmaßnahmen	63
I. Ermächtigungsgrundlage	64
1. Abgrenzung zu repressiven Ermächtigungsgrundlagen	64

2. Vorliegen einer Spezialermächtigung	66
3. Vorliegen einer Standardbefugnis	67
a) Befugnisse zur Informationserhebung und -behandlung	67
aa) Identitätsfeststellung	67
bb) Erkennungsdienstliche Maßnahmen	68
cc) Datenerhebung durch offene Videoüberwachung	69
dd) Meldeaufgabe	70
b) Maßnahmen zur räumlichen Verweisung	71
aa) Platzverweis	71
bb) Aufenthaltsverbot	72
cc) Wohnungsverweisung	73
c) Maßnahmen zur Ingewahrsamnahme und Verwahrung	74
d) Maßnahmen zur Durchsuchung, Sicherstellung, Verwertung, Herausgabe	75
4. Anwendbarkeit der Generalklausel	77
II. Formelle Rechtmäßigkeit polizeilichen Einschreitens	78
1. Zuständigkeit	78
a) Sachliche Zuständigkeit	78
b) Örtliche Zuständigkeit	79
2. Verfahren	80
3. Form	80
III. Vorliegen der materiellen Voraussetzungen	80
1. Voraussetzungen der Ermächtigungsgrundlage: Betroffenheit eines gefahrenabwehrrechtlichen Schutzguts	80
a) Betroffenheit der öffentlichen Sicherheit	80
b) Schutzgut der öffentlichen Ordnung	81
c) Vorliegen einer Gefahr oder Störung	81
d) Polizeirechtliche Verantwortlichkeit (»Störereigenschaft«)	83
aa) Verhaltensstörereigenschaft	83
bb) Zustandsstörereigenschaft	85
cc) Polizeipflichtigkeit nichtverantwortlicher Personen	88
IV. Rechtsfolge	88
1. Allgemeine Rechtmäßigkeitserfordernisse	88
2. Ermessen	88
a) Entschließungsermessen	89
b) Auswahlermessen	89
B. Anspruch auf gefahrenabwehrbehördliches Einschreiten	90
C. Rechtsschutz gegen Gefahrenabwehrverordnungen	90
D. Kostenersatz- und Entschädigungsansprüche	94
I. Ansprüche bei rechtswidrigen Maßnahmen	94
II. Ansprüche bei rechtmäßigen Maßnahmen	95
6. Kapitel. Waffenrecht	96
A. Regelungsgegenstand und Anwendungsbereich des WaffG	96
B. Typische Rechtsschutzkonstellationen im Waffenrecht	96
I. Verpflichtungsbegehren auf Erteilung einer waffenrechtlichen Erlaubnis	96
II. Anfechtung der Aufhebung einer waffenrechtlichen Erlaubnis	98
III. Anfechtung eines waffenrechtlichen Besitzverbots	99
7. Kapitel. Versammlungsrecht	100
A. Anwendungsbereich des Versammlungsgesetzes	100
B. Ermächtigungsgrundlagen und Klausurtypen im Versammlungsrecht	103
I. Rechtsschutz gegen Maßnahmen bei Versammlungen in geschlossenen Räumen	103
II. Rechtsschutz gegen Maßnahmen bei Versammlungen unter freiem Himmel	104
1. Rechtsschutz gegen versammlungsrechtliche Maßnahmen vor Versammlungsbeginn	104

2. Rechtsschutz gegen versammlungsrechtliche Maßnahmen nach Versammlungsbeginn	108
8. Kapitel. Öffentliches Baurecht	111
A. Rechtsschutz gegen Bauleitpläne	111
I. Zulässigkeit des Normenkontrollantrags	111
1. Statthaftigkeit des Antrags (§ 47 I Nr. 1 VwGO)	112
2. Antragsbefugnis gem. § 47 II VwGO	112
3. Antragsfrist (§ 47 II 1 VwGO)	114
4. Passive Prozessführungsbefugnis	114
5. Rechtsschutzbedürfnis	114
II. Begründetheit des Normenkontrollantrags	114
1. Formelle Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans	114
a) Zuständigkeit	115
b) Ordnungsgemäßes Planaufstellungsverfahren	115
c) Ordnungsgemäßes Abschlussverfahren	116
2. Materielle Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans	118
a) Erforderlichkeit des Bebauungsplans (§ 1 III BauGB)	118
b) Keine Verletzung des interkommunalen Rücksichtnahmegebots (§ 2 II BauGB)	119
c) Ordnungsgemäße Abwägung (§ 1 VII BauGB)	119
B. Rechtsschutz gegen die Versagung einer Baugenehmigung	120
I. Zulässigkeit der Verpflichtungsklage	120
II. Begründetheit der Verpflichtungsklage	121
1. Anspruchsgrundlage	121
2. Genehmigungsbedürftigkeit	122
3. Genehmigungsfähigkeit	123
a) Formelle Voraussetzungen	123
b) Materielle Voraussetzungen	123
aa) Prüfungsmaßstab	124
bb) Vereinbarkeit mit Bauplanungsrecht	124
(1) Vorhaben iSd § 29 I BauGB	124
(2) Keine entgegenstehende bauplanungssichernde Maßnahme	125
(3) Bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens	128
(4) Vereinbarkeit mit Bauordnungsrecht	140
(5) Vereinbarkeit mit sonstigem öffentlichen Recht	140
C. Rechtsschutz im Verfahren der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens (§ 36 BauGB)	141
D. Rechtsschutz im baurechtlichen Nachbarstreit	143
I. Rechtsschutz des Nachbarn im Hauptsacheverfahren	143
1. Anfechtungsklage gegen eine Baugenehmigung	143
a) Zulässigkeitsprobleme	143
aa) Klagebefugnis des klagenden Nachbarn	143
(1) Drittschützende Vorschrift	144
(2) Nachbareigenschaft	145
bb) Prozessuale Verwirkung des Klagerechts bei baurechtlichen Nachbarklagen	146
cc) Verzicht auf Nachbarrechte durch Zustimmung	146
b) Begründetheit der Nachbarklage	147
2. Verpflichtungsbegehren auf bauaufsichtliches Einschreiten	147
II. Vorläufiger Rechtsschutz des Nachbarn	148
1. Vorläufiger Rechtsschutz gegen eine dem Nachbarn erteilte Baugenehmigung	148
2. Vorläufiger Rechtsschutz nach § 123 VwGO (insbesondere gegen nicht genehmigte Vorhaben)	149
E. Rechtsschutz gegen bauordnungsrechtliche Verfügungen	151
I. Ermächtigungsgrundlage	151

II. Formelle Rechtmäßigkeit	152
III. Materielle Rechtmäßigkeit	152
1. Tatbestandliche Voraussetzungen	152
a) Vorliegen einer baulichen Anlage	152
b) Besondere Voraussetzungen nach Art der Verfügung	152
c) Richtiger Adressat	153
2. Rechtsfolge: Ermessen	153
9. Kapitel. Umweltrecht	156
1. Abschnitt. Immissionsschutzrecht	156
A. Anlagenbezogener Immissionsschutz	156
I. Anlagenbezogener Immissionsschutz bei genehmigungsbedürftigen Anlagen ...	157
1. Rechtsschutz gegen die Ablehnung einer immissionsschutzrechtlichen Ge-	
nehmung	157
a) Anspruchsgrundlage	157
b) Genehmigungsbedürftigkeit	157
c) Genehmigungsfähigkeit	158
aa) Formelle Genehmigungsvoraussetzungen	158
bb) Materielle Genehmigungsvoraussetzungen	159
2. Rechtsschutz Dritter gegen immissionsrechtliche Genehmigungen	160
3. Behördliche Eingriffsbefugnisse nach Genehmigungserteilung	162
a) Rechtsschutz gegen nachträgliche Anordnungen (§ 17 BImSchG)	162
b) Verfügungen gem. § 20 BImSchG	163
II. Anlagenbezogener Immissionsschutz bei nicht genehmigungsbedürftigen An-	
lagen	164
B. Gebietsbezogener Immissionsschutz	168
2. Abschnitt. Abfallrecht	169
3. Abschnitt. Bodenschutzrecht	172
A. Behördliche Ermächtigungsgrundlagen im BBodSchG	172
I. Maßnahmen aufgrund der bodenschutzrechtlichen Generalklausel	172
II. Sonstige Ermächtigungsgrundlagen im BBodSchG	177
B. Sekundärrechtliche Ansprüche	177
4. Abschnitt. Wasserrecht	178
A. Rechtsschutz gegen die Versagung einer Gestattung	178
B. Rechtsschutz gegen gewässeraufsichtliche Verfügungen	180
10. Kapitel. Gewerberecht	181
A. Klausuren aus dem Gewerberecht	181
I. Klausuren aus dem stehenden Gewerbe	181
1. Klausuren aus dem Bereich des erlaubnispflichtigen Gewerbes	181
a) Rechtsschutz auf Erteilung einer gewerberechtlichen Zulassung	182
b) Rechtsschutz gegen Maßnahmen im zulassungspflichtigen Gewerbe ...	183
2. Klausuren aus dem Bereich des erlaubnisfreien Gewerbes	185
II. Klausuren aus dem Reisegewerbe	189
1. Rechtsschutz gegen Verfügungen im erlaubnispflichtigen Reisegewerbe ...	189
2. Rechtsschutz gegen Verfügungen im erlaubnisfreien Reisegewerbe	190
III. Klausuren aus dem Marktgewerbe	191
B. Klausuren aus dem Gaststättenrecht	195
I. Rechtsschutz gegen Versagung einer gaststättenrechtlichen Erlaubnis	195
II. Rechtsschutz im gaststättenrechtlichen Nachbarstreit	196
III. Rechtsschutz gegen bzw. auf Erlass von Auflagen gem. § 5 GastG	197
IV. Rechtsschutz gegen Beschäftigungsverbote gem. § 21 I GastG	198
V. Rechtsschutz gegen Schließungsverfügungen	198
C. Klausuren aus dem Handwerksrecht	199
I. Rechtsschutzkonstellationen im zulassungspflichtigen Handwerk	200

1. Rechtsschutz im Eintragungsverfahren (§ 10 HandwO)	200
2. Rechtsschutz gegen Versagung einer Ausnahmegewilligung (§§ 8, 9 HandwO)	200
3. Rechtsschutz gegen Untersagungsverfügungen	201
II. Rechtsschutzkonstellationen im zulassungsfreien Handwerk	201
D. Klausuren aus dem Personenbeförderungsrecht	201
I. Linienverkehr	201
II. Gelegenheitsverkehr	203
11. Kapitel. Kommunalrecht	205
A. Rechtsschutz gegen Versagung des Zugangs zu kommunalen öffentlichen Ein- richtungen	205
I. Prozessuale Probleme	205
II. Materiell-rechtliche Probleme	206
B. Rechtsschutz gegen kommunale Satzungen	209
I. Rechtmäßigkeit einer kommunalen Satzung	209
II. Rechtmäßigkeit eines Anschluss- und Benutzungszwangs	210
C. Rechtsschutz im Zusammenhang mit kommunalrechtlichen Bürgerbegehren	212
D. Rechtsschutz im Kommunalverfassungsstreit	213
I. Zulässigkeit der Klage	214
II. Begründetheit der Klage	216
E. Rechtsschutz gegen kommunalaufsichtliche Maßnahmen	217
F. Klausuren aus dem kommunalen Wirtschaftsrecht	219
I. Zulässigkeit der Konkurrentenklage	219
II. Begründetheit der Konkurrentenklage	220
1. Abwehrenspruch aus einfachgesetzlichen Normen	220
2. Abwehrenspruch aus Grundrechten	222
3. Abwehrenspruch aus privatem Wirtschaftsrecht	222
12. Kapitel. Beamtenrecht	223
A. Rechtsschutz des Beamten gegen dienstliche Anordnungen	223
B. Rechtsschutz im beamtenrechtlichen Konkurrentenstreit	224
C. Ansprüche des Dienstherrn	227
I. Rechtsschutz des Beamten gegen die Geltendmachung eines Schadensersatz- anspruchs des Dienstherrn	227
II. Rechtsschutz des Beamten gegen die Geltendmachung sonstiger Ansprüche des Dienstherrn	229
D. Ansprüche des Beamten	229
I. Anspruch auf Anerkennung eines Dienstunfalles	229
II. Sonstige Fürsorgeansprüche	232
13. Kapitel. Schulrecht	233
A. Rechtsschutz gegen Schulordnungsmaßnahmen	233
B. Rechtsschutz gegen Schulorganisationsmaßnahmen	235
14. Kapitel. Straßen- und Straßenverkehrsrecht	236
A. Klausuren aus dem Straßenrecht	236
B. Klausuren aus dem Straßenverkehrsrecht	240
I. Rechtsschutz gegen Entzug einer Fahrerlaubnis	240
1. Entzug der Erlaubnis wegen mangelnder Eignung (§ 3 I 1 StVG iVm § 46 I 1 FeV)	240
2. Entzug der Erlaubnis nach dem Punktesystem (§ 4 V 1 Nr. 3 StVG)	242
II. Rechtsschutz gegen die Anordnung eines Fahrtenbuchs	242
III. Rechtsschutz bei verkehrsbeschränkenden Maßnahmen	244
1. Rechtsschutz auf Vornahme verkehrsregelnder Maßnahmen	244
2. Rechtsschutz gegen verkehrsregelnde Maßnahmen	245
15. Kapitel. Ausländerrecht	247
A. Rechtsschutz gegen Versagung eines Aufenthaltstitels nach dem AufenthG	247

I. Rechtsschutz im Hauptsacheverfahren	248
1. Allgemeine Erteilungsvoraussetzungen	249
2. Besondere Erteilungsvoraussetzungen	249
3. Keine Versagungsgründe	250
II. Vorläufiger Rechtsschutz im Verfahren auf Erteilung des Aufenthaltstitels	250
B. Rechtsschutz gegen aufenthaltsbeendende Maßnahmen	251
I. Rechtsschutz gegen Ausweisungsverfügungen (§§ 53 ff. AufenthG)	251
II. Vorläufiger Rechtsschutz	254
C. Rechtsstellung von Unionsbürgern	254
16. Kapitel. Zuwendungsrecht	255
A. Rechtsschutz gegen die Versagung einer Zuwendung	255
B. Rechtsschutz des Begünstigten gegen Aufhebung des Zuwendungsbescheids	258
C. Rechtsschutz des Wettbewerbers gegen die Begünstigung eines Konkurrenten	261
I. Rechtsschutz des Wettbewerbers (nur) gegen die Begünstigung eines Konkurrenten	262
II. Rechtsschutz des Wettbewerbers auf gleiche Begünstigung	262
III. Rechtsschutz des Wettbewerbers auf Begünstigung anstelle des Dritten	262
17. Kapitel. Informationsfreiheitsrecht	264
A. Zulässigkeit der Klage	265
B. Begründetheit der Klage	266
I. Anwendbarkeit des IFG	266
II. Formelle Anspruchsvoraussetzungen	267
III. Materielle Anspruchsvoraussetzungen	267
1. Anspruchsberechtigung	267
2. Anspruchsgegner	267
3. Tauglicher Antragsgegenstand	268
IV. Kein Anspruchsausschluss (§§ 3–6 IFG)	268
3. Teil. Staats- und Unionsrecht	271
18. Kapitel. Bezüge zum (materiellen) Verfassungsrecht	271
A. Anknüpfungen an das Rechtsstaatsprinzip (Art. 20 III GG)	271
I. Verstoß gegen das Rückwirkungsverbot	271
II. Grundsatz der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung	272
B. Verhältnis zwischen nationalem Recht und europäischem Unionsrecht	273
C. Verhältnis zwischen nationalem Recht und Europäischer Menschenrechtskonvention (EMRK)	273
19. Kapitel. Typische Grundrechtsfragen im Assessorexamen	275
A. Grundfragen der Grundrechtsanwendung	275
I. Grundrechtsberechtigung	275
II. Grundrechtsbindung	276
B. Die »Basics« der am häufigsten zu prüfenden Grundrechte	277
I. Freiheitsgrundrechte	277
1. Allgemeine Handlungsfreiheit (Art. 2 I GG)	277
a) Schutzbereichsbetroffenheit	277
b) Eingriff	278
c) Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	278
2. Allgemeines Persönlichkeitsrecht (Art. 2 I iVm Art. 1 I GG)	279
a) Schutzbereichsbetroffenheit	279
b) Eingriff	279
c) Rechtfertigung	279
3. Schutz der körperlichen Unversehrtheit (Art. 2 II 1 GG)	280
a) Schutzbereichsbetroffenheit	280
b) Eingriff	280
c) Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	280
4. Glaubensfreiheit (Art. 4 GG)	280

a) Schutzbereichsbetroffenheit	280
b) Eingriff	281
c) Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	281
5. Versammlungsfreiheit (Art. 8 GG)	281
a) Schutzbereichsbetroffenheit	281
b) Eingriff	281
c) Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	282
6. Berufsfreiheit (Art. 12 GG)	282
a) Schutzbereichsbetroffenheit	282
b) Eingriff	282
c) Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	283
7. Eigentumsgarantie (Art. 14 GG)	283
a) Schutzbereichsbetroffenheit	283
b) Eingriff	284
c) Verfassungsrechtliche Rechtfertigung	284
II. Allgemeiner Gleichheitssatz (Art. 3 I GG)	285
20. Kapitel. Grundzüge des Unionsrechts	287
A. Die Organe der Europäischen Union	287
B. Rechtsquellen des Unionsrechts	289
I. Primäres Unionsrecht	289
II. Sekundäres Unionsrecht	289
C. Grundfreiheiten	290
I. Freier Warenverkehr (Art. 28, 30, 34, 35 AEUV)	291
II. Personenfreizügigkeit (Art. 21, 45, 49 AEUV)	291
1. Freizügigkeit der Unionsbürger (Art. 21 AEUV)	291
2. Arbeitnehmerfreizügigkeit (Art. 45 AEUV)	292
3. Niederlassungsfreiheit (Art. 49 AEUV)	292
III. Dienstleistungsfreiheit (Art. 56 AEUV)	293
IV. Freier Kapital- und Zahlungsverkehr (Art. 63 AEUV)	293
Stichwortverzeichnis	295